

Frischemobile liefern warmes Essen an die Haustür

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

23. August 2018, 14:47



Rhein-Erft-Kreis – Besserer Service für die Abnehmer von mobilem Essen: Dank seiner neuen Frischemobile, die der Caritasverband Rhein-Erft bei seinem Menüservice einsetzt, kommen die Speisen noch frischer und heißer bei den Kunden an. Seit Anfang des Jahres testet der Verband die neuen Fahrzeuge und zieht nun eine positive Bilanz. Im nächsten Jahr soll das Angebot ausgebaut werden und weitere Frischemobile die bisher genutzten Fahrzeuge ersetzen. An sieben Tagen in der Woche warme Gerichte direkt nach Hause liefern – das bietet der Menüservice der Caritas. Die beiden Frischemobile sorgen dafür, dass dies noch besser gelingt. Jedes der beiden Fahrzeuge verfügt über zwei Öfen, in denen Speisen während der Fahrt zum Kunden zubereitet werden. „So wollen wir sicherstellen, dass die Gerichte immer heiß und so frisch wie möglich ankommen“, erläutert die Leiterin des Caritas-Menüservice, Heike Fritz.

Die positiven Rückmeldungen der Kunden und der eigenen Mitarbeiter bestätigen den Verband auf seinem Weg: „Wir haben uns jetzt dazu entschieden, alle Fahrzeuge durch die Frischemobile zu ersetzen“, sagt Vorstandsmitglied Heinz-Udo Assenmacher.

Wählen können die Nutzer zwischen einem Speiseplan-System mit Tagesspeisen aus der Küche, einem Mini-Menü oder aus einem Katalog mit über 200 Gerichten. Speisevorlieben – wie etwa vegetarisch oder vegan – aber auch diätische Vorgaben zu erfüllen sind so kein Problem. Insgesamt zehn Essenstouren fährt der Caritasverband im Rhein-Erft Kreis aus. Im Südkreis sind es derzeit sechs. Bei zweien werden die Frischemobile eingesetzt. Im Raum Bedburg und Umgebung wird auf drei Touren das Essen zu den Kunden gebracht. Im Jahr 2017 legten die Servicemitarbeiter dabei insgesamt 193.101 Kilometer zurück und fuhren 101.740 Gerichte aus.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile: Das Team der Caritas Rhein-Erft ist stolz auf die Frischemobile, deren Einsatz nun erweitert werden soll. Vorstandsmitglied Heinz-Udo Assenmacher mit den Mitarbeitern Tatjana Birkel, Michael Seith, dem Fachbereichsleiter der Ambulanten Pflege, Mario de Haas und der Leiterin des Menüservice, Heike Fritz (von links nach rechts).

Foto: Alois Müller /Abdruck honorarfrei